



Fragebogen zur aktuellen Situation der Senioren und Seniorinnen in der Gemeinde Hallerndorf

Hintergrund: Die Gemeinde Hallerndorf ist gerade dabei die Versorgungsangebote für älter Menschen neu zu definieren, auszubauen und zu entwickeln. Bei der Erarbeitung des seniorenpolitischen Konzepts sollen Ihre Meinung und Ihre Bedürfnisse im Vordergrund stehen. Dadurch gestalten Sie die Wohn- und Lebenssituation älterer Bürger und Bürgerinnen in unserer Gemeinde nachhaltig mit. Der demographische Wandel lässt keine Zweifel daran, dass die Gesellschaft in den kommenden Jahren deutlich älter wird und wir stärker die Seniorenarbeit in den Blick nehmen müssen.

Der folgende Fragebogen richtet sich an alle **Bürgerinnen und Bürger ab 60 Jahren**. Der Bogen wird anonym ausgewertet und die Teilnahme an der Befragung ist freiwillig. Um der Seniorenarbeit in Hallerndorf ein langfristig tragfähiges Konzept zu geben, das auf Nachhaltigkeit und gegenseitiger, generationenübergreifender Unterstützung fußt, freuen wir uns auf eine rege Teilnahme Ihrerseits! Gerne kann der Fragebogen auch gemeinsam mit Familie, Verwandten, Freunden oder Bekannten ausgefüllt werden! (Auch online unter www.hallerndorf.de)

Persönliche Angaben

1. Geburtsjahr:
2. Geschlecht: männlich weiblich
3. Wie viele Kinder haben Sie? Keine Kinder Ich habe Kinder
4. Wo leben Ihre Kinder (Mehrfachnennung möglich)?
 In der Gemeinde Hallerndorf im Landkreis Forchheim
 in einem Radius von 50 km anderorts
5. Interessen und Themen, die Sie begeistern:

Aktuelle Wohnsituation

1. Seit wann wohnen Sie in der Gemeinde Hallerndorf? Seit
2. Wohnen Sie alleine oder mit anderen zusammen (Mehrfachnennung möglich)?
 alleine mit Kindern mit (Ehe-)Partner/in mit anderen
3. Kommen Sie mit den baulichen Verhältnisse in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus gut zurecht, oder bereitet Ihnen etwas Schwierigkeiten oder ist beschwerlich (z.B. Treppen, Ausstattung, Zimmergröße, etc.)?

Ich komme mit allem gut zurecht

Ich habe gewisse Schwierigkeiten, und zwar:

4. Möchten Sie (auch) im Alter in der Gemeinde wohnen bleiben oder haben Sie sich schon nach Alternativen umgesehen?

Ich bleibe in der Gemeinde benötige aber eine der folgenden Angebote:

Tagespflege

ambulanter Pflegedienst

betreutes Wohnen

barrierefreies Wohnen/Wohnungsumbau

Ich werde in meiner Wohnung/meinem Haus bleiben

Langfristig habe ich mich für eine seniorengerechte Alternative außerhalb der Gemeinde entschieden

5. Pflegen Sie regelmäßig soziale Kontakte?

Ja, ich treffe mich häufig mit Familie, Freunden oder Nachbarn

Nein, ich bin häufig alleine Daheim

6. Haben Sie Ihren Freundeskreis in der Umgebung?

In meinem Ortsteil

in der Gemeinde

im Landkreis

Unterstützungsbedarf

1. An wen wenden Sie sich, wenn Sie Fragen zum Thema Älterwerden, Pflege oder Betreuung haben?

An jemanden aus dem Familien- oder Freundeskreis

direkt an eine soziale Einrichtung, und zwar an

an andere und zwar an

Ich weiß nicht, an wen ich mich wenden könnte

2. Erhalten Sie derzeit Hilfe im Alltag? Wenn ja, wer leistet diese Hilfe?

Nein

Ja, regelmäßig

Ja, manchmal

Mir wird geholfen von

3. Empfinden Sie diese Hilfe als ausreichend? Ja Nein, ich bräuchte Hilfe bei
4. Liegt bei Ihnen ein Pflegegrad nach dem Pflegeversicherungsgesetz vor, oder haben Sie einen beantragt?
 Nein Ja, Pflegegrad 1 2 3 4 5 ist beantragt
5. Wenn Sie gepflegt werden, wer übernimmt diese Aufgabe? (Mehrfachnennung möglich)
 Familienmitglied/er Sozialstation/Ambulanter Dienst
 privat organisierte Helfer Andere

Gemeindeleben

1. Welche positiven Seiten hat die Gemeinde, vor allem im Alter?
2. Fühlen Sie sich in das Gemeindeleben ausreichend eingebunden?
3. An welchen Angeboten der Seniorenarbeit haben Sie bisher teilgenommen?
4. Welche Angebote fehlen Ihrer Meinung nach in der Gemeinde Hallerndorf (Dienstleistungen, Veranstaltungen, Versorgungsmöglichkeiten, etc.)?
5. Sehen Sie geeignete Standorte in dem Gemeindegebiet für Mehrgenerationenhäuser, Tagespflege, betreutes Wohnen, etc. ?

Transport und Öffentliche Verkehrsmittel

1. Sind Sie an einem ehrenamtlichen Fahrdienst für alltägliche Belange interessiert?
 Ja Nein
2. Nutzen Sie die bereitgestellten Transportmöglichkeiten für alltägliche Belange?
 Einkaufsbus ÖPNV Mitfahrerbanken

Familie/Freunde/Bekannte

Nein, ich fahre noch selbst

Ehrenamtliches Engagement und Freizeitgestaltung

1. Leisten Sie für einen Angehörigen, Bekannten oder Nachbarn regelmäßig Hilfe im Alltag (Haushalt, Kinderbetreuung, Pflege, etc.)?

Nein

Ja, für

2. Sind Sie Mitglied in einem oder mehreren Vereinen in der Gemeinde?

Nein

Ja, in

Vereinen

3. Sind Sie in der Gemeinde ehrenamtlich tätig? Wenn ja, wie oft?

Nein

Ja, mit ca.

Stunden/Monat

4. Können Sie sich vorstellen, eine (weitere) Aufgabe im sozialen Bereich zu übernehmen oder an generationenübergreifenden Projekten der Gemeinde teilzunehmen?

Nein

Ja, ich würde gerne etwas für andere tun und zwar

5. Haben Sie Interesse an einem „Aktivprogramm für Senioren und Seniorinnen“ (Ausflüge, Fahrten, Wanderungen, etc.)?

Ja

Nein

6. Platz für Anregungen:

Abgabe des Fragebogens bis **Freitag, 16.10.2020** :

per Post an:

Gemeinde Hallerndorf

Büro für Jugend, Familie und Senioren

Von-Seckendorf-Str. 10

91352 Hallerndorf

per Mail an:

oppelt@hallerndorf.de

oder kommen Sie zu gewohnten

Öffnungszeiten persönlich vorbei!

Vielen herzlichen Dank für Ihre Teilnahme an der Umfrage!